

## Herbstsession 2025: Empfehlungen von pro-salute.ch zu gesundheitspolitischen Geschäften des Ständerates

Datum	Nummer	Geschäft	Empfehlung	Begründung
18.09.25	<a href="#">23.4177</a>	Mo. Dobler. Medikamentenpreise. Vergütung von im Ausland gekauften günstigen Medikamenten oder Hilfsmitteln durch die obligatorische Krankenpflegeversicherung nach KVG, um die Preise und Kosten zu senken	<b>Annahme</b> <b>Minderheit Flavia Wasserfallen folgen</b>	<p>pro-salute.ch empfiehlt Ihnen aus folgenden Gründen, dem Nationalrat zu folgen und die Motion anzunehmen:</p> <p>Es geht ausschliesslich um Medikamente und Hilfsmittel, die in der Schweiz zugelassen sind und für deren Bezug ein Rezept im Inland ausgestellt wurde. Die Sicherheit für Patientinnen und Patienten ist somit gewährleistet.</p> <p>Wir stimmen mit dem Preisüberwacher überein: Wer auf Medikamente oder Hilfsmittel angewiesen ist und mit seinem Verhalten zur Kosteneinsparung in der Grundversicherung beiträgt, soll darin unterstützt werden.</p> <p>Wir sind uns bewusst, dass es nicht für alle Teile der Bevölkerung gleich einfach ist, jenseits der Grenze ihre Medikamente zu kaufen. Ziel bleibt jedoch, die Situation in der Schweiz insgesamt zu verbessern und zur Verringerung der Kostensteigerungen beizutragen.</p>

pro-salute.ch, die Stimme der Patientinnen und Patienten, Konsumentinnen und Konsumenten sowie der Prämienzahlenden